



WEISS GmbH: Einfache Umsetzung komplexer Handling-Anwendung dank Open Core Interface for Drives

## Rexroth-Technologie macht fit für Industrie 4.0

Dank Antriebs- und Steuerungstechnik von Rexroth kann der Automatisierungsspezialist WEISS GmbH sein Produktportfolio um das neue Handlinggerät HP70 erweitern, das sich auch in zukünftige Industrie 4.0-Umgebungen problemlos einfügt.

Mit einer Beschleunigung von bis zu 40 m/s<sup>2</sup> auf einem Bauraum von gerade ein mal 60 Millimetern kommt das neue Handlinggerät des Automatisierungsspezialisten in hochdynamischen Pick-and-Place-Anwendungen zum Einsatz. Bei diesen Vorgängen kann eine Geschwindigkeit von über 100 Takten pro Minute mit einer Wiederholgenauigkeit von 0,01 Millimetern erreicht werden, womit das HP70 sämtliche Rekorde bricht. Auch hinsichtlich Footprint, Sicherheit und Industrie 4.0-Fähigkeit überzeugt das Handlinggerät, nicht zuletzt dank Antriebs- und Steuerungstechnik von Rexroth.

### Rexroth-Technologie bietet entscheidende Vorteile

Durch die kompakte Bauweise der IndraDrive Antriebe kann das Schaltschrankvolumen minimiert werden. Das HP70 an sich spart bis zu 50 Prozent an Bauraum. Diese freie Fläche kann für zusätzliche Arbeitsstationen genutzt werden, was die Produktivität steigert. Einen weiteren Vorteil bietet Open Core Interface for Drives, welches den Programmierern von Weiss ermöglicht, sich in ihren gewohnten Hochsprachenumgebungen zu bewegen, womit erhebliche Einsparungen im Hinblick auf Zeit und Aufwand verbunden sind. Auch den Anforderungen, die das heutige Industrie 4.0-Zeitalter mit sich bringt, kann das HP70 durch einen nahtlosen Datenaustausch hinsichtlich Rückmeldung zu Position, Prozesskräften und Geschwindigkeit gerecht werden. Dieser nahtlose Austausch wird durch die Schnittstellentechnologie Open Core Interface for Drives gewährleistet. Die Sicherheitsanforderungen, die an die hochdynamischen Pick-and-Place-Anwendungen gestellt werden, decken die IndraDrive Antriebe mit Safe Motion ab, wodurch **mindestens** die Sicherheitsstufe SIL2 erreicht wird.



### Herausforderung

Entwicklung eines Industrie 4.0-fähigen Handlinggerätes mit kürzesten Taktzeiten.

### Lösung

Open Core Interface for Drives für optimale Integration in Industrie 4.0-Umgebungen.

### Ergebnis

Über offene Schnittstellen zu allen gängigen Kommunikationsprotokollen und Gebersystemen fügt sich das HP70 in unterschiedlichste Industrie 4.0-Umgebungen ein.



### Gelöst mit

- ▶ Schnittstellentechnologie Open Core Interface for Drives
- ▶ Servoantriebe IndraDrive mit integriertem Motion-Logic-System